

# „mampf“ findet reges Interesse

Grünsfeld. Schulverpflegung einfach und effizient - mit diesem Motto stellte die FOR.UM Software GmbH aus Grünsfeld am 9. November erstmalig „mampf“ auf einem Kongress einem breiten Fachpublikum vor.

Die Präsentation der internetbasierten Software für Schulverpflegung erfolgte in Leipzig im Rahmen der Sonderschau „Schulverpflegung“ auf dem 4. Kongress für KITA- und Schulverpflegung.



„mampf“ ist die Kurzform für „Mensa Abrechnung mit Pfiff“. Hinter dem Namen verbirgt sich eine internetbasierte Softwarelösung für Schulrestaurants, entwickelt und vermarktet vom Softwarespezialisten FOR.UM Software GmbH aus Grünsfeld. „mampf“ ist ein Online Bestell- und Abrechnungssystem, das die Organisation und Koordination einer Schulkantine umfasst - von der Verwaltung über die Bestellung, die Küche und die Essensausgabe bis hin zur Abrechnung.

kunftsweisende Softwarelösung für Schulkantinen zu entwickeln.

„mampf ist praxisnah und am Puls der Zeit. Das System ist direkt aus der Praxis entstanden, anwenderfreundlich, durchdacht und erprobt,“ urteilt Vernetzungsstelle für Schulverpflegung.

Über das Internet können die Schüler per Touchscreen ein Essen auswählen und bestellen. Aufgrund exakt vorliegender Bestellzahlen ist in der Küche eine punktgenaue, kosteneffiziente Essenskalkulation möglich. Die Essensausgabe erfolgt dank „mampf“ dann zeitgerecht und entspannend. Mit Hilfe eines Ausweises, der den Name und das Foto des Schülers beinhaltet, kann das Servicepersonal bei der Essensausgabe in der Schulkantine die Bestellung problemlos zuordnen. Der Ausweis des Schülers fungiert gleichzeitig als Abrechnungskarte, die Bezahlung erfolgt über ein Guthabenkonto.

Die FOR.UM Software GmbH ist seit 23 Jahren Anbieter und Entwickler von Softwarelösungen.

Neben anderen Softwareprodukten ist die Verpflegungssoftware „mampf“ das neueste, ein auf Schulkantinen ausgerichtetes Spezialprogramm.

Als Mitglied des „comTeam-Systemhaus-Verbundes“ ist die FOR.UM Software deutschlandweit in über 400 Systemhäusern vertreten.

„mampf“ wurde 2007 von Spezialisten der FOR.UM Software auf Wunsch eines Kunden und in Zusammenarbeit mit einer Muster-schule entwickelt. Ein Jahr später erfolgte die Markteinführung. Mit „mampf“ ist es dem Unternehmen erfolgreich gelungen, eine zu-